

O Mutter gut

von Johanna Ambrosius

Notizen / Anmerkungen

1	"Nichts kommt dem Frühlingswinde gleich,	
2	Er ist so sanft, so mild und weich,"	
3	So spricht man wohl und schlürft ihn ein	
4	Und freut sich recht am Sonnenschein.	
5	Und doch, ich weiß, was linder tut	
6	Wie Maienwind und Wasserflut,	
7	Was weicher noch denn Seidenhand —	
8	Es ist die liebe Mutterhand.	
9	Flammt auf der helle Abendstern,	
10	Wie hängt manch Auge dran so gern	
11	Und denkt wohl bei der Sterne Licht:	
12	Nein, hell're Sonnen gibt es nicht.	
13	Und doch, ich kenn' noch schöneren Glanz	
14	Mit ewig klarem Sternenkranz,	
15	Daraus ich immer Trost mir saug' —	
16	Es ist das liebe Mutteraug'.	
17	Wohl schließen auf der Lebensbahn	
18	Sich Blumen deinem Herzen an,	
19	Sie duften schön, blühn blau und rot,	
20	Doch morgen sind sie welk und tot.	
21	Nur eine Blume bleibt getreu,	
22	Die spendet steten Duft aufs neu,	
23	Sie bleibt sich gleich in Lust und Schmerz:	
24	Es ist das liebe Mutterherz.	
25	O Mutterauge, Mutterhand,	
26	Wer deinen Segen erst erkannt,	
27	Geht auf des Lebens schwanken Steg	
28	Doch immerfort den rechten Weg.	
29	Und sank die Sonn', die Glück dir schien,	
30	Dann flüchte zu der Mutter hin,	
31	Bist nimmer arm, die ganz allein,	
32	Nennst eine Mutter du noch dein.	





Das Gedicht "O Mutter gut" von Johanna Ambrosius ist auf abi-pur.de veröffentlicht.



Autor Verse Strophen	Johanna Ambrosius 32 4	Titel Wörter	"O Mutter gut" 192	
	e zur Analyse / Interpret	ation eines G	edichtes	
Einleitung d	der Gedichtanalyse			
Titel des Ge	dichtes, Name des Autors un	d Entstehungs- o	der Erscheinungsjahr	
Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, l	Hymne usw.)		
Thema des	Gedichtes (Liebesgedicht, Na	iturgedicht, Krieg	usw.)	
zeitliche Ein	ordnung / Literaturepoche be	nennen		
kurze Besch	nreibung des Gedichtes			
Absicht des	Gedichtes			



Hauptteil der Gedichtanalyse

Thema des Gedichts Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)? Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?			



Hauptteil der Gedichtanalyse
Aufbau
Verse und Strophen Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.) Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen. Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?



Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

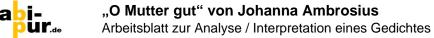
Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?



Hauptteil der Gedichtanalyse

Ged	licł	ntin	terp	reta	tion
			. v . p		

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse? Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor? Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?			



•

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht? Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt? Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben? Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor? Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll? Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)	

Zum Autor <u>Johanna Ambrosius</u> befinden sich in unserer Datenbank 11 Gedichte.

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website <u>abi-pur.de</u>.